

Nach einem weiteren Liedvortrag richtete Herr Pastor Nikolai seine Ansprache an die Versammelten. Er sprach davon, dass Träume inspirieren und schöpferisch sein können. Durch den Geist Gottes erhalten die Menschen die Fähigkeit zu leben. Träume sind keine Schäume, sondern sie verkörpern die Sehnsucht des Menschen nach einer besseren Welt, einer besseren Kirche. Der Bezug wurde an dieser Stelle zum Propheten Jesaja hergestellt (Jesaja 11, 1-10), welcher auch einen Traum vom Friedensreich hatte, den er zu einer Vision machte. Lasst Träume zu einer Vision werden, war die zentrale Aussage der Ansprache von Herrn Pastor Nikolai, welcher dabei auch zu verstehen gab, dass das nur in Gemeinschaft möglich ist.

Nach dem Lied „Unser Traum ist der Weg...“ folgten Fürbitten und das Vaterunser-Gebet. Anschließend wurden alle Anwesenden dazu aufgefordert, sich dem jeweiligen Sitzbank-Nachbarn zuzuwenden und ihm als Zeichen des Friedens ein Kreuz auf die Stirn zu zeichnen, und zwar mit Duftöl, welches vorher in der Kirche verteilt wurde. Nach dem Lied: „Wagt euch zu den Ufern...“ wurden die Gottesdienstbesucher mit einem gemeinschaftlichen Segen nach Hause entlassen. Doch zuvor sangen alle unter Begleitung der Band und des Projektchores das Lied: „Kommt, sagt es allen Leuten...“. Dem Ruf dieses Liedes mochte man sicherlich gerne folgen, wie aus den zufriedenen und von Fröhlichkeit gezeichneten Gesichtern der Gottesdienstbesucher zu erkennen war.

Manuela Walbaum



## KATERNBERG IM BLICK



### KFD Heilig Geist lädt ein ....

Wie in den vergangenen Jahren bereitet die kfd Heilig Geist das **Erntedankfest** vor. Es findet statt am 4.10.09 um 10 Uhr in der Heilig Geist Kirche.

Die kfd lädt alle Gemeindemitglieder zur Messfeier ein. Anschließend treffen wir uns zu einem zweiten Frühstück in der Unterkirche. Auch diesmal sind wir auf Ihre Unterstützung in Form von Spenden angewiesen. Wir benötigen Brot, Kuchen, Brotaufstriche, Marmelade u.ä., Dekomaterial für die Kirche wie Blumen, Obst und Gemüse und auch Geldspenden nehmen wir gerne entgegen.

Am 20.9.09 und am 27.9.09 stehen Mitarbeiterinnen der kfd vor und nach dem Gottesdienst um 10 Uhr mit Listen bereit.

Spenden für die Dekoration der Kirche können am 2.10.09 zwischen 16 Uhr und 17 Uhr in der Heilig Geist Kirche -

Essensspenden am Sonntag vor der Messe abgegeben werden.

Der **Erlös** aus dem Erntedankfest geht in diesem Jahr an die Indischen Schwestern, die auch finanzielle Gaben gut gebrauchen können.

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung und freuen uns auf ein schönes Erntedankfest. Kfd Heilig Geist – Angela Klein

### Pfarreimagazin Niko

Seit Sonntag dem 13. September gibt es die neue Ausgabe des **Pfarreimagazins „niko“**, das alle katholischen Haushalte der Gemeinde erreichen soll. Die Verteiler können die Hefte zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro abholen. Vielleicht lässt sich die Verteilung mit einem Spaziergang verbinden. In einigen Bezirken werden noch Helfer für dieses Mal benötigt, außerdem wohl auch einmalige Vertreter für möglicherweise verhinderte Verteiler.



## BLICK ÜBER DEN KIRCHTURM



### Herbstkonzert 2009



auf Zollverein

**Sonntag, 04. Oktober 2009, 17.00 Uhr**

**Schacht XII, Halle A 12, OG**

**Einlass 16.30 Uhr**

Schirmherrschaft: Gisela Juschka, Bezirksbürgermeisterin Stadtbezirk VI  
Mitwirkende aus dem Stadtbezirk VI:

Akkordeonduett „Capriccio Virtuoso“

Chorgemeinschaft CANTATE, Essen-Katernberg

Dancing Fire (Die Närrische Elf)

Kirchenchor Heilig Geist

Musikfreunde Höhenklänge Essen-Stoppenberg

Evgl. Männerchor 1882 Essen-Katernberg

MGV 1897 Essen-Schonnebeck

Schulband der Gustav-Heinemann-Gesamtschule

**Eintritt: 5,00 €, Kinder frei**

**Vorverkauf:** Schuhhaus Maas - Katernberger Str. 17, Augenoptik Risch - Gelsenkirchener Str. 10, Blumen Voss - Hustr. 149, bei Mitgliedern der ausführenden Gruppen sowie an der Abendkasse.

Wir bedanken uns beim Kulturbüro der Stadt Essen, der Bezirksvertretung VI und den Werbegemeinschaften Katernberg, Schonnebeck und Stoppenberg für die freundliche Unterstützung.

### Face to Faith – Jugendmesse

Am Sonntag, dem 27. September 2009 feiern wir in der St. Nikolaus Kirche um 18:00 Uhr unsere nächste Jugendmesse. Seid herzlich willkommen!

Öffnungszeiten der **KÖB-Kath.Öffentlichen Bücherei** Essener Str. / Schwanhildernhöhe  
Sonntags: 10.30 – 12.30 Uhr, Mittwochs: 10.00 – 12.30 Uhr, Donnerstags: 15.00 – 19.00 Uhr

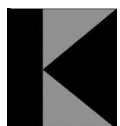
#### Bitte vormerken:

Am Dienstag, 06.10.2009 findet um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Nikolaus der 10. **Abend voller Bücher** statt. Die Büchereileiterinnen der katholischen öffentlichen Büchereien im Essener Norden haben wieder gestöbert und interessante Titel ausgesucht.

Der Beisener **Seniorentreff**, seinerzeit als Ökumenisches Projekt in St. Albertus-Magnus gegründet, trifft sich weiter im ev. Gemeindezentrum im **Neuhof**. Jeden 2. und 4. Montag im Monat ab 15 Uhr ist die Cafeteria zum gemütlichen Beisammensein geöffnet. Das jeweilige Tagesprogramm findet zwischen 16 und 17.30 Uhr statt. Alle Interessent/innen sind herzlich eingeladen

**"Wie kann ich mich gegen Betrug schützen?"** ist im Gespräch mit der Polizei das Thema am Montag 28. September; Leitung: Frau Nieboar.

## **BLICK IN UNSERE VERBÄNDE & GRUPPEN**



Die **Kolpingfamilie Katernberg** lädt am Montag, den 28.09.2009 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Joseph zum Film:  
„Die Entstehung und der Niedergang der Kruppschen Dynastie“ ein.

Der **Barbarakreis** trifft sich am 30.09.2009 um 15:00 Uhr im kleinen Saal des Gemeindezentrums St. Joseph.



Am Dienstag, den 29. September treffen sich die Helferinnen ab 15:00 Uhr zur monatlichen Runde im großen Saal des Gemeindezentrums.



Am Donnerstag, den 01. Oktober ist nach der Frauenmesse in St. Joseph wieder Frühstücksrunde des Donnerstagstreffs im kleinen Saal des Gemeindezentrums.



#### Bitte schon einmal vormerken: **Spieleabend im KOT**

Am 12. Oktober möchten wir uns im Gemeindezentrum / KOT um 19:30 Uhr treffen. Wer möchte, kann auch gerne Spiele mitbringen.

#### Impressum:

Der "Blickwinkel" wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde St. Joseph, Essen Katernberg, in der Pfarrei St. Nikolaus.  
Redaktion: Andrea Behrendt, Manuela Walbaum, Ralf Behrendt, Daniel Fleer, Bernhard Knaffla, P. Sebastian Nieto, Christian Fischer, P. Norbert Nikolai, Karl Heinz Kizina-Hobrecht.  
Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen.  
Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: [x.blickwinkel@gmx.de](mailto:x.blickwinkel@gmx.de)



# BLICKWINKEL

Mitteilungen der katholischen Kirche in Essen Katernberg



35/2009

27.09.2009

## Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche am Katernberger Markt am 13. September 2009

„Träum doch“, so lautete das diesjährige Motto des Ökumenischen Gottesdienstes, der seit 6 Jahren an jedem 2. Sonntag im September in dieser Form gefeiert wird. Aufgrund der unsicheren Wetterlage entschieden sich die Verantwortlichen, den Gottesdienst in der Kirche anstatt auf dem Katernberger Markt stattfinden zu lassen. Zelebriert wurde der Gottesdienst, der gut besucht war, gemeinschaftlich von Pfarrer Rainer Gertzen von der evangelischen und Pastor Norbert Nikolai und Pastor Nieto von der katholischen Gemeinde in Katernberg.

Der Gottesdienst begann mit dem Musikstück „Leben ist Aufbruch“, das von der Band aus der kath. Gemeinde St. Joseph und einem ökumenischen Projektchor, der sich spontan mit nur 2 Proben unter der Leitung von Herrn Michael Kampmann, zusammengefunden hatte, präsentiert wurde. Chor und Band begleiteten im Übrigen auch alle anderen Lieder dieses insgesamt erfrischend musikalischen Gottesdienstes.

Anschließend folgte ein wechselseitig von Gemeindemitgliedern vorgetragener Text von Hanns-Dieter Hüsich, der kritische und zugleich provozierende „Botschaften“ zum Thema „Kirche“ anstieß.

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Pfarrer Gertzen folgten Gebet und Psalmgebet, welche jeweils im Anschluss von Liedern begleitet wurden. Danach wurden die Gottesdienstbesucher zu einer Meditation mit Seifenblasen zum Thema „Träume“ eingeladen. Träume – sind wie Seifenblasen, sind aber auch Spiegel der Realität, verbergen Wünsche und Ideen. Im Traum gelingt vieles, doch in der Realität hindert Unsicherheit und Angst die Menschen oft daran, ihren Traum zu verwirklichen. Lebe deinen Traum, war die Aufforderung an alle. Doch muss man auch vorsichtig umgehen mit den Seifenblasen. Sie stehen auch für den Frieden, den Gott den Menschen geschenkt hat. Gott verwirklicht Träume und fordert uns auf, nicht nur einzeln, sondern gemeinsam zu träumen, war die Botschaft dieser Meditation.

Bei den anschließend folgenden Gesprächen in Kleingruppen wurde von den Gottesdienstbesuchern unter reger Anteilnahme die Gelegenheit genutzt, über ihre Träume in Bezug auf ihr Leben und ihre Gemeinde und die Kirche in Katernberg zu sprechen. Wie man in unserer Sitzbank feststellte, kommt es den Menschen sehr darauf an, mit dem Herzen bei der Sache zu sein.

(Fortsetzung =>)